

Stellungnahme zu einem Antrag öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Bezirksvertretung 2 (Rodenkirchen)	15.03.2021

Verbesserung Schulinfrastruktur; hier: Container für die Elternarbeit Familiengrundschulzentrum an der Schule IM Süden, Meschenich

Mit Antrag (AN/0395/2021) bitten die Fraktion Bündnis 90/Die GRÜNEN, die SPD-Fraktion und die FDP-Fraktion darum, folgenden Antrag auf die Tagesordnung der Sitzung der BV Rodenkirchen (BV2) am 15.03.2021 zu setzen:

Die Bezirksvertretung bittet den Rat, für das Familiengrundschulzentrum an der Grundschule IM Süden in Meschenich, bis zum Start des erforderlichen Um- bzw. Erweiterungsbaus der Schule, übergangsweise Schulcontainer zur Verfügung zu stellen, so dass die zentrale Aufgabe der Elternarbeit in diesem Stadtteil ab dem kommenden Schuljahr angeboten und wahrgenommen werden kann. Erforderlich sind drei bis vier Container für die Beratungs- und Schulungsarbeit. Als Aufstellfläche für die Container kann die Fläche hinter der Schule genutzt werden, die städtischer Grund ist.

Begründung:

Die Corona-Pandemie hat besonders drastisch gezeigt, in welchem Ausmaß Kinder, deren Eltern nicht in der Lage sind sie zu unterstützen, Gefahr laufen den Anschluss zu verlieren. Die mit der Schule verbundene Elternbildungsarbeit (Alphabetisierung, Spracherwerb, pädagogische Beratung) im Rahmen der Familienbildungszentren soll Bildungs- und Chancengerechtigkeit stärken und ist ein präventiver Ansatz, der verhindern kann, dass mögliche Förderung von Kindern ausbleibt und sie abrutschen. Die Umsetzung scheitert in Meschenich derzeit an einer extrem beengten Raumsituation.

Stellungnahme der Verwaltung:

Die angesprochenen Räume sind in der Schulbauleitlinie der Stadt Köln nicht vorgesehen. Aktuell ist auch die städtische Bedarfslage für weitere Unterrichtsräume, welche zur Erteilung eines lehrplanmäßigen Unterrichts notwendig sind, groß. Aufgrund des Schulbaunotstandes war eine Priorisierung vorzunehmen. Diese liegt auf der Schaffung zusätzlicher Schulplätze. Dementsprechend wurden bereits temporäre Bauten in Auftrag gegeben. Selbst bei diesen ist die Beschaffung schwierig und bis zur Bereitstellung der Räume dauert es derzeit ca. 1 – 2 Jahre. Aufgrund dieser Lage sieht die Verwaltung derzeit keine Möglichkeit zur Umsetzung eines entsprechenden Antrages.